

**Produktname: EpCAM (15A7) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe10506**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,IF-P
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,28 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:5000,IHC 1:100-1:200,IF-P 1:100-1:200

**tnis**

**Molekulargewicht** 35kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	EPCAM
<b>Alternative Namen</b>	Epithelial cell adhesion molecule; Ep-CAM; CO17A; CD326; Cell surface glycoprotein Trop-1; EGP; Epithelial glycoprotein 314; EGP314; hEGP314; KS 1/4 antigen; KSA;
<b>Gen-ID</b>	4072.0
<b>SwissProt ID</b>	P16422
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen EpCAM

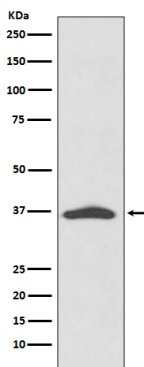
## Hintergrund

Das Epithelzelladhäsions- und Aktivierungsmolekül (EpCAM/CD326) ist ein Transmembran-Glykoprotein, das  $\text{Ca}^{2+}$ -unabhängige, homophile Adhäsionen auf der basolateralen Oberfläche der meisten Epithelzellen vermittelt. Das Antigen wird als Zielstruktur für die Immuntherapie von humanen Karzinomen eingesetzt. Es fungiert möglicherweise als physikalisches homophiles Interaktionsmolekül zwischen intestinalen Epithelzellen (IECs) und intraepithelialen Lymphozyten (IELs) im Schleimhautepithel und bildet so eine immunologische Barriere als erste Verteidigungslinie gegen Schleimhautinfektionen. EpCAM spielt eine Rolle bei der Proliferation und Differenzierung embryonaler Stammzellen und erhöht die Expression von FABP5, MYC sowie Cyclin A und E.

## Forschungsbereich

Tags & Zellmarker

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der EpCAM-Expression im A431-Zellysat.